

INFOBLATT 01/2024

friends
of
L_nz

Gesellschaft der Freund*innen der Stadt Linz

freunde.public.linz.at



Vorwort



Daniel Reisinger
Obmann

Liebe Freund*innen der Stadt Linz

Das kommende Jahr verspricht neue Chancen und Möglichkeiten. Die bevorstehende Generalversammlung am 11. März wird eine wichtige Gelegenheit sein, um gemeinsam Bilanz zu ziehen, Ziele zu setzen und die Zukunft unseres Vereins zu gestalten. Es ist der Moment, in dem jede*r Ideen einbringen und Veränderungen mitgestalten kann. Die Vielfalt unserer Mitglieder ist unsere Stärke, und ich ermutige Sie alle, aktiv an diesem Prozess teilzunehmen.

Unsere Ziele für das kommende Jahr sind ambitioniert, aber mit vereinten Kräften bin ich zuversichtlich, dass wir sie auch erreichen können. Wir werden weiterhin daran arbeiten, die Bindungen untereinander zu stärken, innovative Projekte zu fördern und unser gemeinsames Ziel im Auge zu behalten. Jeder Beitrag, sei er noch so klein, ist ein wichtiger Baustein für den Erfolg unseres Vereins.

Nach dem allzufrühen Ableben unseres Kassiers Martin Duftschmid, mussten wir uns um Ersatz umsehen. Mit Peter Bangelmeier ist es uns gelungen, ein neues Vorstandsmitglied zu finden. Die Funktion des Kassiers wird die bisherige Stellvertreterin Anna Weghuber übernehmen und Peter Bangelmeier wird stv. Kassier.

Abschließend möchte ich mich bei jeder und jedem Einzelnen von euch für die Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken. Möge das kommende Jahr reich an Erfolg, Gesundheit und erfüllenden Momenten sein.

Ich freue mich darauf, euch alle bei der Generalversammlung am 11. März persönlich zu sehen und gemeinsam die nächsten Schritte zu planen.

Mit herzlichen Grüßen,
Daniel Reisinger
Obmann

freunde.public.linz.at



 facebook



FREUNDINNENLINZ
 Instagram

Jahresprogramm 2023

Seit 300 Jahren steht auf dem Linzer Hauptplatz die Dreifaltigkeitssäule, ein von vielen auswärtigen Besucher*innen bewundertes Wahrzeichen von Linz. Sie wurde 1723 als Dank für die Befreiung von der Pest, die Errettung vor der Kriegsgefahr und die Bewahrung vor einem Brand 1712 errichtet.

Seit 125 Jahren verkehrt jetzt die Pöstlingbergbahn, die seit einiger Zeit zur besseren Erreichbarkeit für die Passagiere der Kreuzfahrtschiffe vom Hauptplatz aus geführt wird.

Vor hundert Jahren entstand in der Wiener Straße das Ka-De-El (Kaufhaus der Linzer), das in der Nachkriegszeit dafür bekannt wurde, Damen- und Herrenbekleidung erstmals in Raten zahlen zu können.

50 Jahre ist es her, dass das Stadtmuseum NORD-ICO mit einer Schau über die Städteplaner Curt Kühne und Julius Schulte, die maßgebliche Spuren in der Stadt hinterlassen haben, eröffnet wurde.

Die LILO feierte ihren 111. Geburtstag. Sie hat durch die Verlegung auf den Hauptbahnhof, die Erneuerung des Fuhrparks, die Verdichtung des Taktes und die Verkürzung der Fahrzeit im Jahr 2022 über zwei Mio. Fahrgäste gezählt.

Und nun zu den Brücken:

Bei der Nibelungenbrücke besteht die Absicht, nach Fertigstellung der Westbrücke eine eigene Fahrspur für Rad- und E-Bikefahrer*innen einzurichten und damit die gefährliche Situation zwischen Fußgänger*innen und Radfahrer*innen zu entschärfen.

Erfreulich ist die zunehmende Frequenz auf der neuen Eisenbahnbrücke, problematisch hingegen eine sinnvolle Planung der Kreuzung vor dem Gasthaus Lindbauer im Hinblick auf das Zusammentreffen von Straßenbahn, Buslinien und der künftigen Stadtbahn zum Hauptbahnhof bzw. zur Johannes-Kepler-Universität.

Auch die neue Westbrücke wird Ende 2024 eröffnet.

Das Projekt Neuland im Linzer Stadthafen erhielt eine attraktive Bereicherung: Auf dem Dach der Pharmahalle entstand ein öffentlich zugänglicher

Park mit Blumenbeeten, Spielgeräten, Bäumen und schattenspendenden Sonnensegeln. Vom Park führt ein 80 m langer Steg zu einem 28 m hohen Aussichtsturm, von dem aus man einen herrlichen Rundblick hat.

Bezüglich der LINZ LINIEN hat die Stadtregierung für die zum Hbf. bzw. in den Linzer Süden führenden Obuslinien 47 und 48 grünes Licht gegeben. Damit rückt das Ziel einer Stärkung des öffentlichen Verkehrs einen Schritt näher.

Zu den Hochhäusern:

Der Quadrill-Tower, der eine Höhe von 109 m erreichen soll, wird nach Fertigstellung im nächsten Jahr neben Wohn-, Arbeits- und Ausbildungsstätten im unteren Bereich ein weiteres Arcotel und zusätzlich im oberen Bereich ein Restaurant mit famosen Ausblick aufweisen.

Auf den Nestlégründen in der Franckstraße mit einer Fläche von 60.000 m² ist ein Trinity-Park mit drei Türmen für ein Hotel, Büros, Gewerbe, Appartements und Student*innenwohnungen geplant.

Im Vorjahr wurden auch zwei neue Stadien eröffnet, die Raiffeisen-Arena auf der Gugl für den LASK und das Hofmann-Personal-Stadion für Blau-Weiss-Linz. Dieses wurde auf dem Lager des Neubaus des XXX-Lutz Möbelhauses, das heuer im Frühjahr eröffnet werden soll, errichtet.

Als Beispiel für ein kinderfreundliches Linz kann die Neugestaltung des Volksgartens gesehen werden. Dabei wird als besondere Attraktion ein für alle Kinder bespielbarer Delfin „Flipper“ zur Verfügung stehen. Es ist dies ein Alleskönner, der barrierefrei und mit einem farblich gestalteten Fallschutzboden ausgestattet ist.

Ein erklärtes Ziel in Richtung Umweltschutz und Klimaanpassung ist das verstärkte Streben nach mehr Grün in der Stadt. Dazu würde sich der Pfarrplatz und der Platz vor der evangelischen Kirche anbieten. In Vorbereitung ist auch der Linzer Klimaneutralitätsplan.

Es heißt also neugierig sein, in welche Richtung sich unsere lebenswerte Stadt entwickeln wird.

(Heinz Merschitzka)

Termine

Unsere monatlichen Treffen im Kolpingheim bieten auch weiterhin, neben dem gemütlichen Beisammensein, inhaltliche Schwerpunkte:

Wie immer beginnen unser monatlichen Treffen um 15 Uhr im Kolpingheim

Mi., 7. Februar 2024

Johannes Gstöttenmayer vom Verein „Geschichte teilen“ präsentiert alte Ansichten von Linz (1900-1945)

Mi., 6. März 2024

Mag. Theresa Mursch-Edlmayr, Notariatskandidatin, zum Thema Erbrecht

Mo., 11. März 2024, 18 Uhr, Wissensturm

Generalversammlung, separate Einladung erfolgt!

Mi., 3. April 2024

Stadtrat Dietmar Prammer zum Thema Stadtplanung. Angefragt

Mi., 8. Mai 2024 (1. Mai ist ein Feiertag)

Bürgermeister Klaus Luger berichtet über aktuelle Entwicklungen in der Stadt.

Wandern mit Willi Poimer.

Anmeldungen bei Willi Poimer.

Tel.: 0664/78 93 311

Do., 15. Februar 2024

Wanderung von Puchenau nach Ottensheim.

Treffpunkt: 9 Uhr Neues Rathaus in Urfahr, 9.26 Uhr mit Bus Nr. 201 vom Hirschkampplatz nach Puchenau. Einkehr Gasthaus zur Post in Ottensheim. Rückfahrt stündlich vom Marktplatz Ottensheim.

Gehzeit 2 – 3 Std.

Do., 14. März 2024

Wanderung von Hellmonsödt nach Pelmburg

Treffpunkt: 9.03 Uhr Linz Hbf. Busterminal, Bus 260 Einkehr: Pelmburgstüberl
Rückfahrt von Hellmonsödt 14.05, 15.05 Uhr mit Bus 260

Gehzeit : 2 Stunden

Do., 11. April 2024

Wanderung von Lambach über Almspitz nach Bad Wimsbach

Treffpunkt: 9 Uhr Hbf. Linz, Abfahrt nach Lambach-Markt mit Zug S 1 Einkehr: Café Jochtl in

Bad Wimsbach Rückfahrt von Bad Wimsbach 14.17, 15.07, 15.37 Uhr über Lambach
Gehzeit: ca. 2 – 3 Stunden

Di., 7. Mai 2024 ausnahmsweise am Dienstag, da Donnerstag ein Feiertag ist

Wanderung Grein-Herdmann Rundweg zur Binderalm

Treffpunkt: 8.39 Uhr Hbf. Linz Abfahrt nach Grein Einkehr: Gasthaus Binderalm
Rückfahrt von Grein 13.53, 14.08 Uhr
Gehzeit: 2 – 3 Std.

Do., 13. Juni 2024

Fahrt nach Mariazell und Bürgeralpe

Treffpunkt: 6.20 Uhr, Linz Hbf. Abfahrt nach Mariazell. Einkehr: Gasthaus Bürgeralpe
Rückfahrt von Mariazell 15.05, 16.05 Uhr.
Gehzeit: in Mariazell und auf der Bürgeralpe

Weitere Programmpunkte:

Sa., 15. Juni 2024, 9.15 Uhr

Turmwanderung mit Regina Fechter (Teil 5)

Eine Stadtwanderung entlang der Maximilianischen Turmlinie von der Donau (Anschlussmauer) auf den Pöstlingberg.

Treffpunkt: Haltestelle Donauaut (beim AEC), Fahrt mit dem Bus bis Puchenau Ost, Ende: Bergstation Pöstlingberg

Dauer: ca. 3 Stunden, anschließend Ausklang beim Kirchenwirt

Anmeldung bis 2. Juni 2024 an r.fechter@eduhi.at

Als Mitglied unseres Vereins haben Sie die Gelegenheit, exklusive Ermäßigungen bei einer Vielzahl von Veranstaltungen zu genießen. Ihre Mitgliedschaft bei den „Freund*innen der Stadt Linz“ öffnet Ihnen Türen zu exklusiven Angeboten.



Mit dem Promotioncode **FreundeLinz20** erhalten Sie online im Webshop des Brucknerhauses, als auch vor Ort im Brucknerhaus-Service-Center 20 % Ermäßigung.